Elterninformation

zum Wechsel unseres Kindes an eine
Eliteschule des Sports
und zum Training an den
Bundesstützpunkt in Leipzig
Bzw. einem
Landesstützpunkt des RVS
in Leipzig und in Chemnitz

Stand: 01.02.2025

Der Weg zum Spitzensport

Ihr Kind hat ein ausgeprägtes sportliches Talent, Ringen bereitet ihm große Freude, Sport gehört zu seinem Alltag?

Dann hat es bereits erste gute Voraussetzungen, um eine besondere Förderung an einer Eliteschule des Sports zu erhalten.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen unsere sächsischen Leistungssportstandorte (Landesstützpunkte) mit den vier Eliteschulen des Sports vorstellen.

Wie sind die Aufnahmeverfahren, wie kann ich mir den Tagesablauf als Leistungssportler vorstellen, welche Kosten entstehen und welche schulischen und beruflichen Möglichkeiten hat unser Kind?

Diese und weitere Fragen werden wir Ihnen in den folgen Seiten beantworten.

Respekt

Teamgeist

Disziplin

Durchhaltevermögen

Kampfgeist

Leidenschaft

Siegeswille

Fairness

Motivation

Zielstrebigkeit

Fokussiert

Belastbarkeit

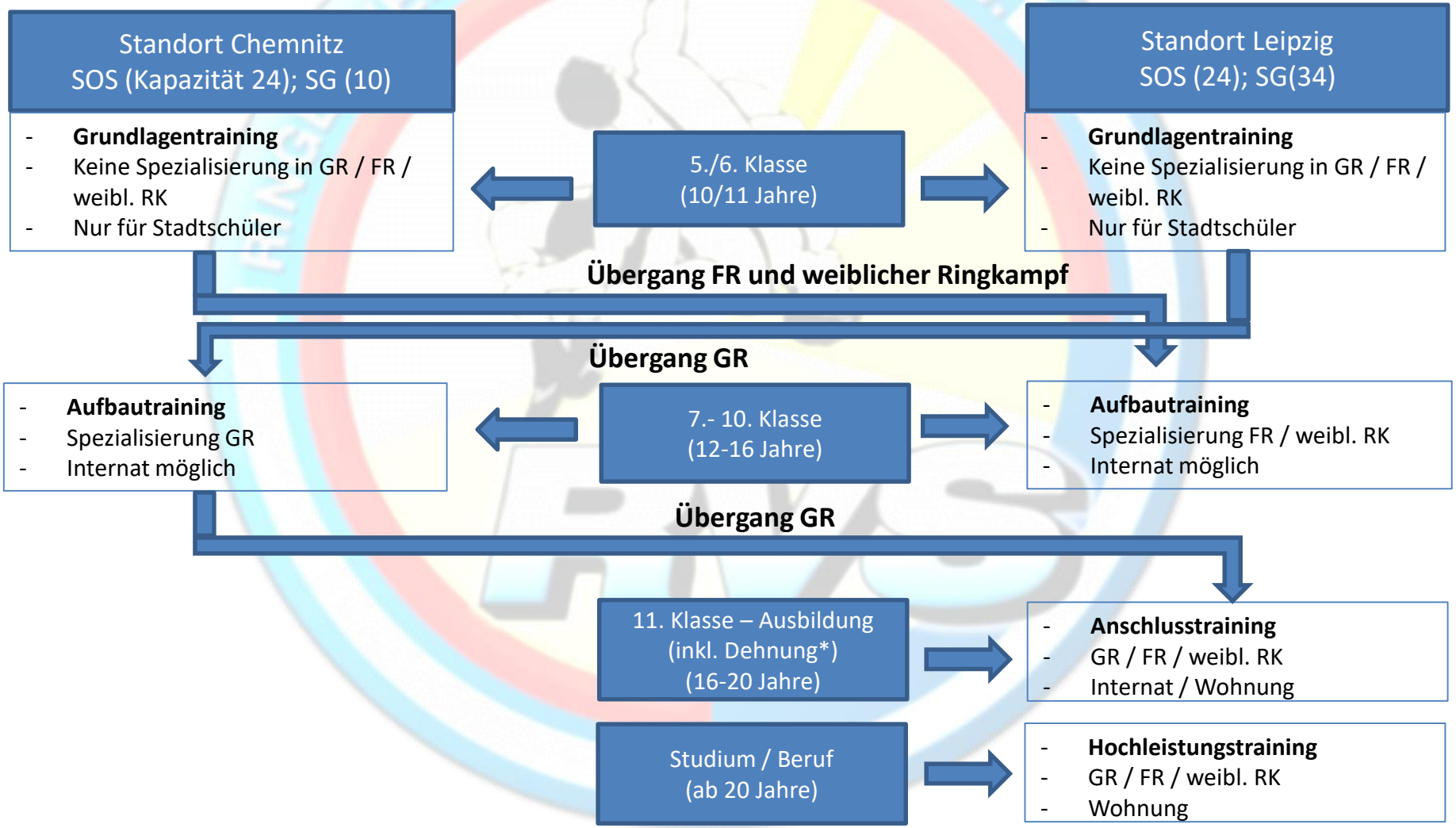
Was zeichnet einen Leistungssportler aus?

- Von der Ausprägung dieser Persönlichkeitseigenschaften im Sport profitieren die Sportschülerinnen und Sportschüler auch später im Studium, in der Ausbildung, im Beruf und ganz generell im Alltag.

Quelle: Christine Knittel, 15 Jahre erfolgreiche Ringerin in der Deutsche Nationalmannschaft

Leistungssport-Entwicklungskonzeption Ringer-Verband Sachsen e.V.

Dem Ringer-Verband Sachsen e.V. stehen an den Standorten Chemnitz und Leipzig insgesamt 92 Sportschulplätze zur Verfügung. An jedem Standort ist es möglich, an einer sportbetonten Oberschule (SOS) oder an einem sportbetonten Gymnasium (SG) zu lernen und an dem angeschlossenen Landesstützpunkt zu trainieren.



* Informationen zur Schulzeitdehnung und Dehnung Ausbildung/Studium siehe Seite 12

Vorstellung Landesstützpunkt Chemnitz

Landestrainer Nachwuchs (GR)
Heiko Krauß

Profilsportlehrer/ Leistungssportreferent
Carsten Einhorn

- insgesamt lernen und trainieren derzeit ca. 30 Nachwuchsathleten aus 7 Vereinen in den Klassenstufen 5-10 an den Chemnitzer Sportschulen und am Landesstützpunkt Ringen
- Erstklassiges Grundlagen- und Aufbautraining der Nachwuchsathleten stilartenübergreifend / ab Klasse 7 stilartspezifisch im Griechisch-römischen Stil
- ausgezeichnete Vorbereitung auf das Anschlusstraining und den Hochleistungsbereich am Bundesstützpunkt in Leipzig
- sehr gute Rahmenbedingungen
- ein großer Vorteil ist die zentrale Lage, sowohl das Internat als auch die Sportoberschule, das Sportgymnasium und die Mensa befinden sich auf dem gleichen Gelände und sind zu Fuß erreichbar

Das Internat

- Sozialpädagogische Betreuung erfolgt rund um die Uhr durch Erzieher

mehr Infos:
https://sportgymnasium-chemnitz.de/internat.html

SPORTOBERSCHULE CHEMNITZ

Die Schulen

Zentrales Ziel ist die optimale, erfolgreiche Ausbildung bei gleichzeitiger Förderung des Hochleistungssports.

<u>Schwerpunkte der Ausbildung:</u>

- Teamfähigkeit
- Sozialkompetenz
- Selbstkompetenz
- Methodenkompetenz
- Gestaltung des Schultags

- beide Schulen verfügen über moderne Unterrichtsräume nach neuesten Standards sowie
- sehr gut ausgebildetes Lehrerpersonal
- geringe Klassenstärken
- Unterstützungs- und Förderunterricht

mehr Infos:
http://www.sportoberschule-chemnitz.de/
http://www.sportgymnasium-chemnitz.de

Kosten und Förderung Internat

Internat am Sportgymnasium, Reichenhainer Straße

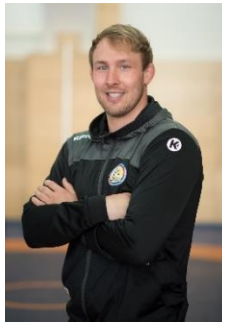
Kosten:

- Mietzins : 259,86 € pro Monat
- Verpflegung: ca. 15,00 € pro Tag für 3 Mahlzeiten

Förderung:

- Internatsschüler und Schüler des Wohnheims mit Hauptwohnsitz Sachsen können eine Förderung von 195,00 € pro Monat erhalten. Die Förderbeträge werden über das jeweilige Landratsamt zurückerstattet.
- Internatsschüler aus anderen Bundesländern können vom LSB Sachsen eine Zuwendung erhalten. Voraussetzung dafür ist die Zuerkennung eines Kaderstatus und die Wahrnehmung des Einzelstartrechts für Sachsen. Für Kaderathleten ab NK2 und höher ist die Zuwendung nicht an das Startrecht für Sachsen gebunden.
- Auf Antrag können Fahrtkosten teilweise unterstützt werden (Ansprechpartner ist das Schulsekretariat).
- Es gibt zudem die Möglichkeit der Förderung durch die Landkreise oder Kreisfreien Städte, in deren Gebiet sich der Hauptwohnsitz des Schülers befindet (Sächsische Schülerunterbringungsleistungsverordnung vom 27.07.2018)

Vorstellung Landes- und Bundesstützpunkt Leipzig

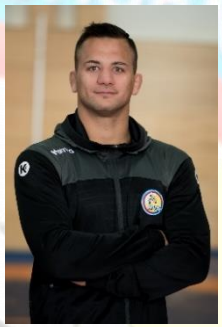


Landestrainer weiblicher Ringkampf
Florian Rau

Landestrainer Greco

Andreas Bering

Profilsportlehrer Leipzig
(FR/GR/wbl.RK)
Daniel Wilde



Landestrainer Freistil
Zsombor István Gulyás

Landestrainer Nachwuchs
(FR/ männlich)
Tim Hamann

Landestrainer Nachwuchs
(FR/ weiblich)
Emil Tonev

- Insgesamt trainieren am Landes- und Bundesstützpunkt in Leipzig derzeit ca. 90 Leistungssportler/Innen in den Altersklassen 10 bis 27 Jahre
- Erstklassiges Grundlagen- und Aufbautraining der Nachwuchsathleten stilartenübergreifend / ab Klasse 7 stilartspezifisch im Freien Stil und weiblichen Ringkampf am Landesstützpunkt
- Ab 17 Jahren gezieltes Anschluss- und Hochleistungstraining (stilartspezifisch) am Bundesstützpunkt
- Der Sportkomplex an der Leplaystraße ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln schnell und unkompliziert zu erreichen. Der gesamte Gebäudekomplex wurde 2011 umfassend rekonstruiert und steht vorzugsweise den Sportarten Ringen und Volleyball zur Verfügung
- Es bestehen modernste Trainings- und Wettkampfbedingungen sowie hervorragende Rahmenbedingungen für eine duale Karriere (Universität/IAT/Laufbahnberatung OSP/Sportfördergruppe Polizei Sachsen)
- Die nationalen und internationalen Erfolge erstrecken sich von zahlreichen Deutschen Meistern bis hin zu Europameistern, sowie Medaillengewinnern zu Weltmeisterschaften und Teilnehmerinnen bei Olympischen Spielen

Das Internat des Landessportgymnasiums

- ist dem Schulgebäude des Sportgymnasiums angeschlossen
- Sozialpädagogische Betreuung erfolgt rund um die Uhr durch Erzieher

mehr Infos: http://www.sportgymnasium-leipzig.de/

Das Internat der Sportoberschule

- ist 5km von der Schule und 2km von der Trainingsstätte entfernt (sehr gute Anbindung vorhanden)
- Sozialpädagogische Betreuung erfolgt rund um die Uhr durch Erzieher

mehr Infos: http://www.sportoberschule-leipzig.de/index.php/internat

Das Wohnheim Kolonnadenstraße

- ab Sekundarstufe II (11./12. Klasse) früh. mit Vollendung des 18. Lebensjahres
- Verpflegung: Selbstverpflegung oder über die Schul- und Internatsverpflegung

mehr Infos: http://www.sportgymnasium-leipzig.de/

Die Schulen

Das Ziel ist es sportlich hochtalentierte Schülerinnen und Schüler sportart-und schulspezifisch zu fördern und ihnen den Weg zu sportlichen Höchstleistungen und schulischen Erfolgen zu ebnen.

- moderne Unterrichtsräume nach neuesten Standards (Neubau)
- sehr gut ausgebildetes Lehrerpersonal
- geringe Klassenstärken
- Unterstützungs- und Förderunterricht

mehr Infos:
http://www.sportgymnasium-leipzig.de/
http://www.sportoberschule-leipzig.de/

Kosten & Förderung Internat / Wohnheim Leipzig

Kosten:

- Mietzins Internat des Sportgymnasiums: 182,38 € pro Monat
- Mietzins Internat der Sportoberschule: 220,00 € pro Monat
- Mietzins Wohnheim (Kolonnadenstraße): 200,00 – 335,00 € pro Monat
- Verpflegung: ca. 250-290 € pro Monat

Förderung:

- Internatsschüler und Schüler des Wohnheims Kolonnadenstraße mit Hauptwohnsitz Sachsen können eine Förderung von **195,00 € pro Monat** erhalten.
- Internatsschüler aus anderen Bundesländern können vom LSB Sachsen eine Zuwendung erhalten. Voraussetzung dafür ist die Zuerkennung eines Kaderstatus und die Wahrnehmung des Einzelstartrechts für Sachsen. Für Kaderathleten ab NK2 und höher ist die Zuwendung nicht an das Startrecht für Sachsen gebunden.
- Auf Antrag können Fahrtkosten teilweise unterstützt werden (Ansprechpartner ist das Schulsekretariat).
- Es gibt zudem die Möglichkeit der Förderung durch die Landkreise oder Kreisfreien Städte, in deren Gebiet sich der Hauptwohnsitz des Schülers befindet (Sächsische Schülerunterbringungsleistungsverordnung vom 27.07.2018)

Wie kann ich mir den Tages- und Wochenablauf vorstellen?

Die Kinder und Jugendlichen besuchen regulär ihre jeweilige Bildungseinrichtung und werden gemäß des Sächsischen Bildungsplanes unterrichtet. Hinzu kommen folgende Trainingseinheiten:

Klassenstufe	Anzahl sportartspezifischer Profilsport pro Woche / vormittags	Anzahl Leistungstraining pro Woche / nachmittags
5./6. Klasse	2x	2x
7./8. Klasse	2x	4x
9. Klasse	2x	4x
ab 9. Klasse mit Schulzeitdehnung	5x	4x

- zusätzlich findet einmal pro Woche regulärer Schulsport statt
- jeden Mittwochnachmittag ist aktive oder passive Regeneration
- Nehmen die Sportschüler an einem Trainingslager teil, das während der Unterrichtszeit stattfindet, erhalten sie in Absprache mit den Fachlehrern Aufgaben die vor Ort erledigt werden müssen. Auch Klassenarbeiten und Klausuren können am Trainingsort geschrieben werden. Oftmals stehen vor Ort ebenfalls Lehrer zur Verfügung.

Die schulischen Möglichkeiten

Eliteschule des Sports
Sportgymnasium Leipzig

Schulen beider Standorte:

- Sportoberschule oder Sportgymnasium? Beide Schulformen sind möglich
- Einschulung ab Klasse 5 als Stadtschüler
- Internatsaufnahme ab Klasse 7 möglich
- Ein Wechsel von der Sportoberschule zum Sportgymnasium und umgekehrt ist jederzeit möglich

SportOberschule Leipzig

Landes- und Bundesstützpunkt Leipzig:

Schulzeitdehnung:

- Dabei werden zwei Schuljahre auf drei Jahre gedehnt, dies geschieht durch eine Verringerung der Unterrichtsstunden pro Woche
- Zur optimalen schulischen und sportlichen Entwicklung erfolgt für die Sportschüler der Klassen 9/10 an der Oberschule und 11/12 immer eine Schulzeitdehnung
- Entscheidet sich der Athlet nach der 10. Klasse Sportoberschule für den Wechsel an das Sportgymnasium, erhält dieser weitere Unterstützung durch ein Vorbereitungsjahr. Eine speziell dafür zusammengestellte Klasse ermöglicht den betreffenden Schülern so einen reibungslosen Übergang.

Die beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten

Laufbahnberaterin Olympiastützpunkt Sachsen
Standort Leipzig
Frau Dr. Marion Mendel

OLYMPIASTÜTZPUNKT SACHSEN

- Frau Dr. Marion Mendel betreut alle Leistungssportler die dem OSP Sachsen am Standort in Leipzig unterstellt sind rund um das Thema Ausbildung und Studium.
- In persönlichen Gesprächen ermittelt sie gemeinsam mit den Sportlern, Eltern und Trainern den besten Weg um sowohl ein effizientes Hochleistungstraining durchführen zu können als auch die beruflichen Perspektiven optimal zu entwickeln.
- Durch eine Vielzahl an Kooperationsvereinbarungen mit öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Berufs- und Hochschulen können Spitzensportler in verschiedenen Fachrichtungen ausgebildet werden.
- Dazu wurden unter anderem Dehnungen der Ausbildungs- oder Studienzeiten vereinbart.
- Viele Leipziger mittelständige Unternehmen unterstützen mittlerweile den Spitzensport und bieten Ausbildungsplätze an. Hinzu kommen große Unternehmen wie zum Beispiel die Leipziger Verkehrsbetriebe, die Stadt Leipzig, Schenker Logistik, BMW u.a.
- Auch die Zusammenarbeit mit den Universitäten (Uni Leipzig), der Fachhochschule HTWK und den Fernuniversitäten (Ansbach, Hagen, AKAD) hat sich sehr gut entwickelt

Duale Karrieremöglichkeiten für Leistungssportler nach dem Schulabschluss

Kaufmännische Berufsausbildung

- Zusatzqualifikation Sport- u. Fitness
- Dehnung von 3 auf 4 Jahren (durch Verkürzung der Wochenstunden) Bsp. Stadt Leipzig/ Netz Leipzig usw.

Soziale Berufsausbildung

- Bsp. Physiotherapeut Schwerpunkt Sport - Johanniter Akademie Mitteldeutschland

Freiwilligendienste

- FSJ und BFD nach der Schule beim OSP, in Vereinen oder Landesfachverbänden
- Dauer 1 Jahr

Sportfördergruppe der Landespolizei

- Einstellung erfolgt in ungeraden Jahren
- Voraussetzung ist Bundeskaderstatus
- Dehnung von 3 auf 5 Jahren (Sept – Dez Unterricht, Jan – Aug ausschließlich Training am RLZ Sachsen)

Studium

- verschiedene Fachrichtungen möglich
- individuelle Studienplanung
- Mentorenprogramm in jeder Fakultät
- Unterstützung durch Studentenwerk

Aufnahmeverfahren für eine Eliteschule des Sports

Zugangsvoraussetzungen

- schulische Bildungsempfehlung
- erfolgreiche Teilnahme des sportartspezifischen Test- und Überprüfungsprogrammes
- sportliche Aufnahmeempfehlung des Landesfachverbandes
- Beleg der sportärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung

Termine des Test- und Überprüfungsprogrammes

Die Überprüfungen in Chemnitz & Leipzig finden in der Regel zweimal jährlich, dezentral im Oktober (erste Woche Herbstferien) und zentral im Dezember statt. Bitte informieren sie sich Standortgebunden nach den zugehörigen Terminen.

DOSB ELITESCHULE DES SPORTS

Sie können sich den Übergang ihres Kindes an eine der Sportschulen vorstellen, haben weitere Fragen oder möchten gern ein Beratungsgespräch?

Dann wenden Sie sich bitte an unseren:

Ansprechpartner Einschulung
Daniel Wilde

Tel.: 0177-4621833
E-Mail: d.wilde@sportgym.lernsax.de

Übrigens: Sehr gern kann sich Ihr Kind in einer Schnupperwoche ein erstes Bild vom Alltag eines Sportschülers machen.

Gastschülerinnen/ Gastschüler

Es besteht für interessierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, im laufenden Schuljahr einige Tage das Internat zu besuchen, um die Abläufe im Internat, der Schule und beim Training kennenzulernen. Dies wird vor Aufnahme ins Internat empfohlen. Für weitere Infos dazu wenden Sie sich bitte an Ihre zuständigen Trainerinnen und Trainer. Die Unterkunft während des Gastaufenthaltes ist kostenfrei. Es entstehen ca. 65,00 EUR Verpflegungskosten.

Trainerteam Sachsen